



2. März 2017

## Economy-Märkte im Fokus: Volkswagen gründet neue „Sub-Sahara“-Region

- **Thomas Schäfer, Vorsitzender der Volkswagen Group South Africa, verantwortet künftig die Entwicklung und Vernetzung von 49 Staaten zu einer Region**
- **Volkswagen hat bereits drei starke Standbeine in Südafrika, Nigeria und Kenia**
- **Zusätzlich integriertes Mobilitätskonzept in Ruanda geplant**

Uitenhage / Wolfsburg – Die Marke Volkswagen kommt mit ihrer weltweiten Regionalisierungsstrategie voran: Für die Erschließung und weitere Stärkung des afrikanischen Marktes hat das Unternehmen die sogenannte Region „Sub-Sahara“ gegründet. Sub-Sahara bezeichnet den südlich der Sahara gelegenen Teil des afrikanischen Kontinents.

Neben den bestehenden Regionen Nord- und Südamerika sowie China ist die neue vierte Region der nächste logische Schritt, um die Marke Volkswagen weltweit fokussierter aufzustellen.

Die Verantwortung übernimmt Thomas Schäfer, Vorsitzender und Managing Director der Volkswagen Group South Africa. Organisatorische Details werden in den kommenden Wochen ausgearbeitet. Zur Sub-Sahara zählt man 49 Staaten in Afrika. In diesen Staaten leben insgesamt etwa 920 Millionen Menschen.



Das Volkswagen Werk in Uitenhage



Thomas Schäfer

Schäfer erläuterte in Uitenhage die Beweggründe der Marke Volkswagen für das Engagement in Afrika: „Afrika ist noch einer der weißen Flecken auf der Volkswagen-Landkarte. Doch die Region bietet enormes Potenzial, um das Mobilitätsbedürfnis einer aufsteigenden Mittelklasse zu erfüllen. Wir werden die Entwicklung dieser neuen Märkte gemeinsam mit den verschiedenen afrikanischen Regierungen vorantreiben – und die neue Sub-Sahara Region schrittweise stärken und erweitern.“

### Pressekontakt

Volkswagen Kommunikation  
Christoph Adomat  
Leiter Unternehmenskommunikation  
Tel: +49 5361 9-86266  
[christoph.adomat@volkswagen.de](mailto:christoph.adomat@volkswagen.de)

Matt Gennrich  
General Manager: Communications  
Volkswagen Group South Africa  
Tel: +27 119112789  
[gennrich@vwsa.co.za](mailto:gennrich@vwsa.co.za)



Mehr unter  
[volkswagen-media-services.com](http://volkswagen-media-services.com)



Die Marke Volkswagen ist derzeit bereits in drei Standorten in der Region Sub-Sahara aktiv: Seit 1951 fertigt das Unternehmen in Südafrika. In 2015 startete eine Fahrzeugmontage in Nigeria, zuletzt im Dezember 2016 in Kenia. Zudem plant Volkswagen ein integriertes Mobilitätskonzept in Ruanda, das ab Ende dieses Jahres umgesetzt werden soll. Das Konzept sieht vor, App-basierte Mobilitätslösungen wie Car Sharing und Ride Hailing in Ruanda anzubieten. Dazu soll in der Hauptstadt Kigali eine umweltfreundliche, lokale Fahrzeugfertigung errichtet werden, um den Fahrzeugbedarf für das integrierte Mobilitätskonzept zu decken.

Thomas Schäfer verantwortet die neu gegründete Sub-Sahara Region. Der Ingenieur begann seine Laufbahn bei der Volkswagen AG im Jahr 2012 als Leiter der Konzern Produktion Ausland. Zuvor war er für die Daimler AG in verantwortungsvollen Positionen in Deutschland, Südafrika und Malaysia tätig. Seit Februar 2015 leitet Thomas Schäfer die Volkswagen Group South Africa.

---

**Über die Marke Volkswagen: Wir bringen die Zukunft in Serie.**

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 50 Standorten in 14 Ländern. Im Jahr 2016 hat Volkswagen rund 5,99 Millionen Fahrzeuge gefertigt, hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat. Derzeit arbeiten weltweit 218.000 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 7.700 Handelsbetriebe mit 74.000 Mitarbeitern. Volkswagen treibt die Weiterentwicklung des Automobilbaus konsequent voran. Elektromobilität, Smart Mobility und die digitale Transformation der Marke sind die strategischen Kernthemen der Zukunft.

---